

CABRIO Live

DAS KOSTENLOSE FAMILIENMAGAZIN
DES CABRIO LIPPSTADT

Arbeitsbereiche im CabrioLi
Die Kasse

Wir öffnen die Freibadsaison in neun Minuten!
Das einzigartige Cabriodach

LTV Lippstadt
Faszination Triathlon





„Das Wasser ist ein freundliches Element für den, der damit bekannt ist und es zu behandeln weiß.“

Johann Wolfgang von Goethe (1749–1832), deutscher Dichter, Naturwissenschaftler und Staatsmann



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis S. 3

Grußwort S. 4

Roswitha geht in Rente S. 5

Arbeitsbereiche im CabrioLi
Die Kasse

S. 6–7

Kids Club S. 8–9

Wir öffnen die Freibadsaison in neun Minuten!
Das einzigartige Cabriodach

S. 10–11

Impressionen rund ums Bad S. 12–13

Kinderschwimmkurse S. 14

Stadtwerke und DSBG – ein starkes Team! S. 15

Eventtermine 2015 S. 16

Cabrio Lippstadt Kombibad – wo ist was? S. 17

Freibadsaison! Eine kleine Gedankenreise S. 18–19

LTV Lippstadt

Faszination Triathlon

S. 20–21

Rätsel und Gewinnspiel S. 22

Vorschau, Kontakt, Impressum S. 23



Liebe Gäste,

das erste vollständige Betriebsjahr liegt nun hinter uns. Seit dem 11. Mai 2013 steht Ihnen das CabrioLi an mehr als 360 Tagen im Jahr zur Verfügung. Vollkommen verständlich, dass vor der Inbetriebnahme und in den ersten Wochen des Betriebes Vorbehalte, Unsicherheiten und teilweise auch Kritik dem neuen Bad gegenüber bestanden. In vielen Gesprächen und Maßnahmen wurde das CabrioLi bestmöglich vorbereitet und hier und da auch im Betrieb nachreguliert. Das alles haben Sie schon vergessen? Fast 350.000 Gäste durften wir im CabrioLi bereits begrüßen. Über 80.000 dieser Gäste haben als Schul- und Vereinssportler das Bad genutzt. Ja, das CabrioLi ist angekommen bei der Lippstädter Bevölkerung. Wie weggewischt sind all die Fragen, Unsicherheiten und vielleicht auch Vorbehalte.

Nun regiert der Alltag den Betrieb eines modernen Familienbades. Wir blicken zumeist in zufriedene Gesichter und erhalten viel Lob, auch von denen, die einst große Kritiker waren. Wir blicken zurück auf über ein Jahr gute Zusammen-

arbeit mit Vertretern der Schulen, der Vereine, der Frühschwimmer, der Kurse, der Stadt und vor allem der Stadtwerke. Es hat sich gezeigt, wie wichtig die Zeit war, die wir in die Vorbereitung unseres CabrioLi investiert haben. Nur durch die konstruktive Kritik und die ständige Optimierung konnten wir das erreichen, was wir heute gerne sehen – zufriedene Gäste. Daher dürfen wir uns an dieser Stelle vor allem bei all denen bedanken, die das CabrioLi zu dem gemacht haben, was es heute ist. Ihr CabrioLi!

Nun ist es an der Zeit, Sie ab sofort noch mehr zu informieren. Sie halten unser erstes CabrioLive-Magazin in den Händen. Wir möchten mit diesem Medium unterhalten, informieren und Ihnen einfach eine gute Zeit in unserem Familienbad bereiten.

Im CabrioLive-Magazin berichten wir über Events, Aktuelles, Neues und Bekanntes. Aber vor allem geben wir auch einen Einblick in den Alltag des CabrioLi. Das CabrioLive-Magazin soll keine einmalige, sondern eine jährlich wiederkehrende Möglichkeit sein, Ihnen das CabrioLi ein Stückchen näher zu bringen. So werden Sie Themenreihen ebenso wie Aktuelles und Wissenswertes finden. Beispielsweise stellen wir in jedem CabrioLive-Magazin ein Berufsbild vor. In dieser Ausgabe lesen Sie, wie der Alltag an der Kasse aussieht. Außerdem wird Frau Große, das Gesicht des Jakob-Koe-

nen-Bades, in die Rente verabschiedet, und Sie erhalten viele Informationen unserer Partner aus den Vereinen sowie natürlich einen Überblick über unsere Veranstaltungen und den ein oder anderen Einblick mehr.

„Liebe Gäste“ ist hier zu lesen – für uns nicht einfach nur eine Anrede und schon gar keine Floskel, sondern unser Bestreben. Bei uns sind Sie nicht einfach Schwimmer oder Nutzer. Ihre Bedürfnisse sind unser Ansporn. Um das alles erreichen zu können, brauchen wir ein tolles Team, Mitstreiter hinter dem Team, die immer in die gleiche Richtung arbeiten, und natürlich Sie, tolle Gäste! Daher gilt mein Dank dem ganzen Team des CabrioLi, den Vertretern der Stadtwerke Lippstadt, die uns stets unterstützen, und selbstverständlich Ihnen, die Sie uns die Treue halten und damit das CabrioLi zu dem machen, was es ist: eine Sportstätte, eine Erlebnisstätte und immer wieder auch ein Ort, der Erholung oder einfach „Flucht aus dem Alltag“ möglich macht.

Wir freuen uns auf jeden einzelnen Besucher.

Vom ganzen CabrioLi-Team herzliche Grüße und auf ein baldiges Wiedersehen ...



Dr. Christian Kuhn
Geschäftsführer

Roswitha geht in Rente

Den allermeisten Badegästen dürfte sie bestens bekannt sein – Roswitha Große!

Nach 30 Jahren im Dienste des Schwimmbades Lippstadt und insgesamt 47 Jahren im Arbeitsleben tritt sie nun den wohlverdienten Ruhestand an.

Geboren in Unna-Dahlhausen verbrachte Roswitha dort auch ihre Schul- und Lehrzeit. Sie lernte ihren Mann kennen, heiratete und bekam zwei Kinder. Bedingt durch die Bundeswehr-

zeit ihres Mannes hat es die junge Familie nach Lippstadt verschlagen. „Und weil es hier so schön ist, sind wir einfach hier geblieben“, so die Aussage von Roswitha.

Seit dem 1. April 1985 steht sie im Dienste des Bades. Als Badewärterin sorgte sie im Jakob-Koenen-Bad für Sauberkeit in und an allen (B)Ecken. Später dann verkaufte sie an der Kasse nicht nur Eintrittskarten, sondern auch die beliebten „gemischten Tüten“. Hier wurde anfangs so manche Mark und später mancher Euro in Süßigkeiten investiert.

Viele Ereignisse sind im Laufe der Jahre zusammengekommen. Einige davon bleiben aber in besonderer Erinnerung. So zum Beispiel das „Frauenclübchen“. Die Damen plünderten jedes Jahr im Freibad die Brombeerhecke. Die Beeren verarbeiteten sie dann zu Marmelade, die sie bei ihrem nächsten Besuch den Mitarbeitern des Bades schenkten.

Eine weitere Begebenheit im Freibad trug fast täglich zur allgemeinen Erheiterung bei:

Ein Spaziergänger war immer mit seinem Hund im Jahnweg unterwegs. Er ließ diesen frei laufen, denn der Hund war sehr folgsam. Nur am Freibad nutzte alles Rufen und Schimpfen nichts. Während das Herrchen es vorzog, dem Weg zu folgen, kroch der Hund unter einem Tor durch in den Bereich des Freibades. Hier schoss er dann wie der Blitz quer über das Gelände und verschwand wieder durch den Eingang des Freibades. Geduldig wartete er dort mit Unschuldsmiene auf sein Herrchen. Wieder ganz der folgsame Hund, setzte er mit seinem Herrchen den Weg fort.

Auch aus dem CabrioLi ist Roswitha Große seit der Eröffnung im Mai 2013 nicht mehr wegzudenken. Als Bindeglied zwischen „Alt und Neu“ steht sie mehr als jeder andere im Fokus. Und obwohl sie einen „Heidenrespekt“ vor all der „modernen Technik“ hatte und während der Schulungsphase fast weglaufen wollte, schafft sie es heute spielend, die Badegäste an der Kasse „abzufertigen“.

Darum freuen wir uns auch umso mehr, dass sie uns und den Gästen als Aushilfe erhalten bleibt und weiterhin das ein oder andere Mal im Einsatz sein wird.

Danke, Rosi!



Die Kasse



Folgen wir dem Weg des Gastes, ist der erste Kontakt die Kasse. Sobald sich die Tür öffnet und man das Foyer betritt, wandert der Blick dorthin. An drei Tagen in der Woche (montags, mittwochs und freitags) ist das bereits um 6.30 Uhr der Fall. Unsere regelmäßigen Frühschwimmer stehen dann bereits in den Startlöchern und warten nur darauf, endlich durchs Drehkreuz zu kommen. An allen anderen Tagen beginnt der Badebetrieb um 8.00 Uhr.

Ein gepflegtes Erscheinungsbild sowie entsprechende Umgangsformen sind sicherlich bereits die halbe Miete, wenn man die Anforderungen an eine Kassiererin erfüllen will. Allerdings geht die Tätigkeit doch weit über das einfache Kassieren eines Eintritts hinaus.

Es gehört eine Menge Hintergrundwissen dazu ...

... alle Fragen und Wünsche der Kunden zu beantworten

und zu erfüllen. Welcher Tarif ist der optimale? Gilt hier vielleicht der Familien-/Gruppentarif? Wie gehe ich mit dem Familienpass um? Was ist eine „Juleika“? Gibt es Zehner- oder Jahreskarten? Wo liegt der Unterschied zwischen Hallen- und Freibadtarif? Wie kann ich mich für Kurse anmelden? Gibt es auch Babyschwimmen? Kann ich hier einen Kindergeburtstag feiern? Wie voll ist es gerade, hab ich denn überhaupt Platz zu schwimmen? Kann mein Kind hier schwimmen lernen? Was ist denn eine Geldwertkarte? Und, und, und ... Dies sind nur einige der Fragen, die hier an der Kasse beantwortet werden. Doch nicht nur für die Badegäste vor Ort sind die Damen an der Kasse die erste Anlaufstelle, auch am Telefon wird hier in der Regel der erste Kontakt geknüpft.

Gastronomie-Service im Foyer

Jeder, der in unserem Foyer ei-

nen Kaffee trinken, etwas essen oder ein Eis bestellen möchte, ist auch in diesem Fall bei unseren Kassendamen an der richtigen Adresse. Unsere beliebten Tagesgerichte werden hier ebenso serviert wie alle anderen Speisen und Getränke.

Im Falle eines Falles ...

Sie haben Ihre Badesachen vergessen? Kein Problem! In unserem Shop an der Kasse finden Sie alles, was Sie brauchen. Die verschiedensten Modelle aktueller Badekollektionen finden Sie hier genauso wie Duschgel oder ein CabrioLi-Handtuch. Auch hier stehen Ihnen die Damen an der Kasse beratend zur Seite.

„Mein Coin ist weg, ich komm hier nicht raus.“ Da ist die Unterstützung der Kassiererin gefragt. Nach der anfänglichen Aufregung und nochmaligem Suchen ist allerdings so mancher Coin doch schnell wieder aufgetaucht. Und sollte alles



Suchen nichts helfen, kann mit Hilfe des Kassensbons der verschwundene Coin gesperrt und ersetzt werden.

Und dann wären da noch die Fundsachen

Von einzelnen Schuhen über Jacken, T-Shirts, Hosen bis zum Handy gibt es nichts, was

nicht vergessen wird. Unzählige Dinge verlieren hier Tag für Tag ihren Besitzer. All diese Sachen werden an der Kasse gesammelt, verwaltet und im besten Falle schnell wieder „an den Mann“ gebracht. Alles andere wartet häufig leider sehr lange oder vergeblich darauf, abgeholt zu werden.

„Poststelle Lob und Tadel“

Nicht zuletzt ist die Kasse auch Anlaufpunkt für alle, die etwas anzumerken haben. Dazu gehören oft Lob und Zufriedenheit, aber auch Kritik und Verbesserungsvorschläge. Besonders Gäste, die sich geärgert haben, machen ihrem Unmut oft lautstark Luft. Menschenkenntnis und Fingerspitzengefühl sind gefragt, um solche Situationen zu meistern.

In Spitzenzeiten, zum Beispiel im Sommer während der Frei-

badseason, gehen hier locker über 1000 Leute durch am Tag. Da schwirrt einem am Ende der Schicht schon mal der Kopf vor lauter „Hallo“ und „Tschüss“ und „Schönen Tag noch“.

Der Tag ist gelaufen!

Doch vor dem Dienstschluss steht die Abrechnung als letzte „Amtshandlung“ des Tages. Jede Kassiererin hat ihre eigene Kasse, die sie verwalten und abrechnen muss und für die sie die volle Verantwortung trägt. Ist auch diese Hürde genommen, steht dem wohlverdienten Feierabend nichts mehr im Wege.

Fazit

Der Umgang mit vielen Menschen macht diesen Job zu einer interessanten und abwechslungsreichen Tätigkeit. Hier ist kein Tag wie der andere!



Hier könnte Ihre Werbung stehen!



SPARK

**MIT UNS GEHT
IHRE WERBUNG
NICHT BADEN**



www.spark-design.de

Kids Club

Hallo Kids,
 das erste Jahr im Kids Club haben wir nun erfolgreich hinter uns gebracht. Ich habe bei all den Treffen viel Spaß mit euch gehabt. Besonders toll fand ich unser Sommerfest mit den ganzen lustigen Aktivitäten. Und ich habe mir fest vorgenommen, dass 2015 genauso toll werden soll! Darum gibt es wieder jede Menge Überraschungen für euch. Eine davon ist das neue Bonusheft, das alle Kinder im nächsten Jahr bekommen. Hier gibt es jedes Mal, wenn ihr zum Kids Club-Treffen kommt, einen tollen Stempel. Beim dritten und sechsten Stempel gibt es ein kleines Geschenk für euch und beim zehnten Stempel kommt ihr völlig umsonst ins Bad. Unter allen Kindern, die mindestens drei Stempel erreicht haben, werden am Jahresende noch mal tolle



Preise verlost. Wie das alles genau geht, erfahrt ihr dann noch. Also denkt daran, jeweils am zweiten Freitag im Monat, immer von 16.00 – 17.00 Uhr treffen wir uns. Und damit ihr auch wirklich keinen Termin verpasst, gibt es hier schon mal eine Übersicht:

Termine 2015

9. Januar 2015
13. Februar 2015
13. März 2015
10. April 2015
8. Mai 2015
12. Juni 2015
10. Juli 2015 Kids Club-Olympiade
14. August 2015
11. September 2015
9. Oktober 2015
13. November 2015
11. Dezember 2015



Eure Emmi





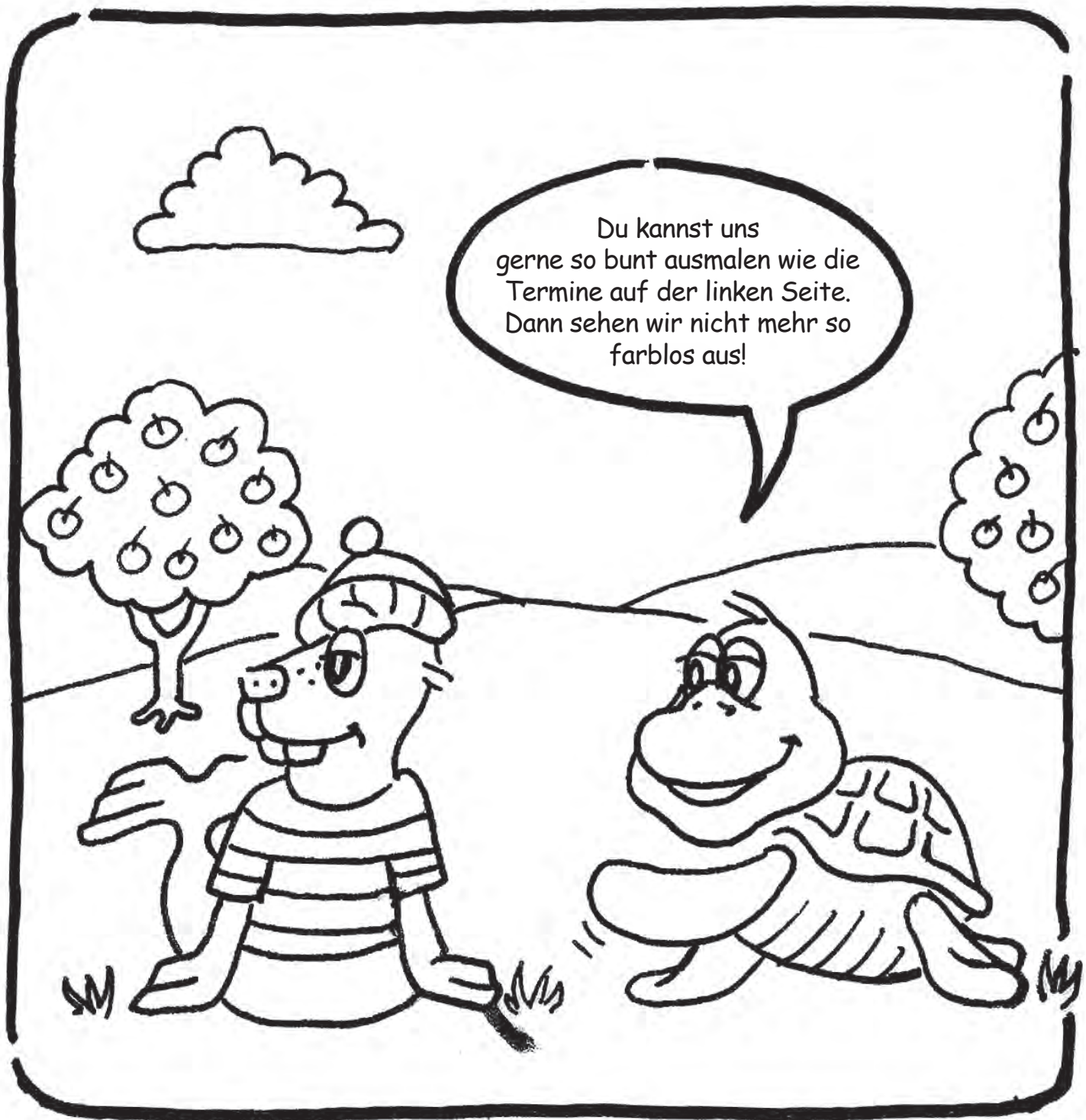
Unsere kleine Malfibel

Hallo Kids,

wir haben hier einen kleinen Auszug aus unserer Malfibel für euch vergrößert dargestellt. Nehmt einfach eure Buntstifte und malt die Seite

bunt aus. Wenn ihr Interesse an der kompletten Malfibel habt, fragt doch einfach bei eurem nächsten Besuch bei uns an der Kasse. Dort bekommt

ihr dann das komplette Buch zum Ausmalen! Wir freuen uns auf euch!



Wir öffnen die Freibadsaison in neun Minuten!

Das einzigartige Cabriodach



Zahlen und Fakten

- Patentierte Dachkonstruktion – 2006 zum ersten Mal im Einsatz
- Zeit bis zur vollständigen Öffnung/Schließung: 9 Minuten
- Antrieb: 10 Motoren
- Verwendete Materialien: ETFE-Folienkissen
- Extrem durchlässig für Tageslicht und UV-Strahlung
- Anzahl anderer Schwimmbäder in Deutschland mit Cabriodach: 11

Warum heißt das CabrioLi eigentlich CabrioLi?

Ganz einfach! In unserem Bad wird innerhalb von wenigen Minuten ein echtes Freibadfeeling auf Knopfdruck möglich! Grund dafür ist eine aufwändige Dachkonstruktion, die in dieser Form einzigartig in ganz Südostwestfalen ist: unser Cabriodach!

Ein besonderes Schauspiel für die Besucher

Jeder weiß, dass man dem Lippstädter Wetter nur selten über den Weg trauen kann. Aus diesem Grund wollten wir un-

seren Besuchern etwas ganz Besonderes bieten und sind auf die Idee des Architekturbüros KRIEGER aufmerksam geworden. Das patentierte ZEITBAD21-Cabriodach wurde 2006 als Prototyp erstmals eingesetzt und ist derzeit in deutschlandweit nur elf weiteren Schwimmbädern verbaut.

Der besondere Vorteil des Daches

Per Knopfdruck ist es komplett verschiebbar und lässt innerhalb weniger Augenblicke die Sonne herein. Ideal, um im Frühjahr, Frühsommer oder an schönen Herbsttagen



gezielt auf das Wetter reagieren zu können. Außerdem ist die Öffnung des Daches ein beliebtes Schauspiel bei unseren Besuchern!

Ausgefeilte Technik – viel Sicherheit

Unser Cabriodach ist mit einer ausgefeilten Technik ausgestattet, angetrieben wird es von zehn starken Motoren. Das Besondere: Rund ein Fünftel des Daches ist mit superleichten ETFE-Folienkissen (Ethylen-Tetrafluorethylen) versehen, die u. a. auch in der Münchener Allianz-Arena eingesetzt werden.

Dadurch ist das Dach leichter, durchlässig für Tageslicht und sogar UV-Strahlung. Und weil die Sicherheit unser größtes Anliegen ist, entspricht die Konstruktion selbstverständlich höchsten Sicherheitsanforderungen und kann je nach Windsituation ausgefahren werden. Und auch an die Energie wurde gedacht: Durch eine umfassende Isolierung entsteht auch an kälteren Tagen kein Wärmeverlust.

Im Winter ist das Dach natürlich fest verschlossen. Doch sobald die ersten Sonnenstrahlen im Frühjahr auf unser Cabriodach scheinen, heißt es wieder:

Die Freibadsaison wird in neun Minuten eröffnet!



Abendaufnahme Außenansicht



Event „Gans romantisch“



Kids Club



Fun & Action-Poolparty



Kinderbecken



Fun & Action-Poolparty



Aquacycling



Fitnessbuffet



Piratennacht mit Live-Musik



Seehund Finn



Teutonia-Wettkampf



Spaßbecken



Illumination

Schwimmen wie die Großen

Kinderschwimmkurse



Zu den gefragtesten Kursen im CabrioLi gehören sicherlich die Kinderschwimmkurse. Wer fünf Jahre oder älter ist, will nicht mehr immer nur planschen, sondern schwimmen wie die Großen.

Regel zehn Einheiten à 45 Minuten an zwei Nachmittagen in der Woche. „So ist der Abstand zwischen den Einheiten nicht so lang und die Kinder bleiben ‚im Training‘. Das ist wichtig für das Erfolgserlebnis“, ar-

ung ist aufgrund der hohen Nachfrage eine relativ lange Wartezeit für einen Kursplatz.

Das Ziel des Kurses ist es, die Prüfung für das Seepferdchenabzeichen abzulegen. Diese beinhaltet 25 Meter Schwimmen, einen Sprung vom Beckenrand sowie das Herausholen eines Gegenstandes aus schulertiefem Wasser. Auch die Baderegeln werden abgefragt. Natürlich klappt das nicht immer im ersten Anlauf. Dafür gibt es dann spezielle Folgekurse, die in der Regel den gewünschten Erfolg bringen.



Unter fachkundiger Anleitung von Tanja Kamela werden hier Wassergewöhnung und Hinführen zu einem sicheren Seepferdchen ganz großgeschrieben. Die Kurse umfassen in der

gumentiert Frau Kamela. Die Gruppengröße bleibt mit acht Kindern überschaubar, sodass eine individuelle Förderung jedes einzelnen Kindes möglich ist. Der Nachteil dieser Regel-

Für alle, bei denen die Lust am Schwimmen geweckt wurde, bieten wir weiterführende Technikkurse an. Hier geht es darum, die erlernten Kenntnisse und Fähigkeiten zu verfeinern sowie neue Schwimmstile kennen zu lernen. Im besten Falle steht am Ende dieses Kurses das erfolgreiche Ablegen des Bronze-Abzeichens. Einer großen Karriere als Schwimmstar steht dann nichts mehr im Wege!

Stadtwerke und DSBG – ein starkes Team!

Aber wer macht eigentlich was?

Interessierte Gäste fragen uns immer wieder, was eigentlich genau der Job der DSBG ist und warum wir das machen. Für uns ist das Grund genug, diesem Thema einen Artikel im CabrioLive-Magazin zu widmen, schließlich soll es informieren.



Die DSBG wurde im Rahmen des Neubaus mit dem Pre-Opening für das CabrioLi beauftragt. Wir sollten das Bad bestmöglich auf den Start vorbereiten. Schließlich resultieren etwa drei Viertel aller Kosten eines Bades aus dem Betrieb und „nur“ ein Viertel aus dem Bau. Das ist der Grund, warum ein Bad nicht nur gute Planer und Bauleute, sondern vielleicht noch dringender Fachleute braucht, die den Betrieb optimieren. Da die Stadtwerke weder für die Planung noch für die Betriebsvorbereitung ausreichend Ressourcen durch eigene Mitarbeiter hatten, wurden für diese Aufgaben Fachleute gesucht. Im Verlauf dieser Arbeit entstand immer mehr der Ein-

druck, dass die Aufgaben rund um das CabrioLi nicht mehr viel mit denen des Jakob-Koennen-Bades zu tun haben. So wurde die DSBG nach einem Wettbewerb mit der Betriebsführung beauftragt.

Betriebsführung bedeutet, dass die DSBG die Geschäftsführung und alle notwendigen Strukturen sowie das Fachwissen mit einbringt. Zudem wird die Finanzbuchhaltung erstellt, die für ein enges Controlling notwendig ist. Betreiber bleiben die Stadtwerke Lippstadt. Die Aufgaben der DSBG sind also die eines Managers. Alle Strukturen und das Wissen um die Optimierung eines Betriebes stellt der Manager zur Verfügung. Dafür bekommt er eine Vergütung, während das Risiko bei dem Betreiber verbleibt. Im Alltag bedeutet das, dass die DSBG einen Businessplan erstellt, der die Grundlage des wirtschaftlichen Handelns ist. Im Rahmen dessen, ergänzt um die Rahmenbedingungen wie Öffnungszeiten, Eintrittspreise oder Belegung des Bades, ist die DSBG frei im täglichen Handeln. So werden tägliche Entscheidungen kurzfristig und privatwirtschaftlich möglich, während alles Tun und Handeln kommunalpolitischen Zielen folgt. Dieses erfolgreiche Modell wird oftmals zur beidseitigen Optimierung durchgeführt.

Mit dieser täglichen Praxis ist jedoch verbunden, dass Maßnahmen und Unvorhergese-

henes zwischen den Partnern abgestimmt werden müssen. So stehen die Entscheidungsträger der Stadtwerke und der DSBG in engem Kontakt. Kommunalpolitische oder wirtschaftliche Entscheidungen, die nicht im Businessplan abgedeckt sind, werden von der DSBG für die Stadtwerke vorbereitet und hier entweder durch die Geschäftsführung oder in wichtigen Belangen politisch durch den Aufsichtsrat getroffen. Mit diesem Vorgehen wird im CabrioLi sichergestellt, dass das Bad im Sinne der kommunalen Belange der Lippstädter Bevölkerung betrieben wird und dennoch ein Profi privatwirtschaftlich optimiert, um das beste Ergebnis für die Stadtwerke zu erreichen. Wenn dieses gelingen soll, müssen Partner in die gleiche Richtung blicken. Das ist im Fall der Partnerschaft zwischen DSBG und Stadtwerken der Fall – zum Wohl des CabrioLi und damit zu Ihrem Wohl als Badegast.

Im Alltag ist das Team des CabrioLi der Ansprechpartner für all Ihre Belange. Übersteigen Ihre Anregungen, Fragen oder Bedürfnisse unsere Entscheidungskompetenz, so stimmen wir das mit den Stadtwerken als Betreiber ab. Gemeinsam für Ihre Belange arbeiten also Stadtwerke, Politik und DSBG Hand in Hand.



Eventtermine 2015

- 7. März 2015:** DLRG-Wettkampf
An diesem Tag schließt unser Bad bereits um 12.00 Uhr für die Öffentlichkeit!
- **13. März 2015:** „Pretty Woman“
18.00–22.00 Uhr – ein Abend nur für Frauen
Massagen, Kosmetik, Saunaaufgüsse und mehr ...
... und Schlemmen von unserem reichhaltigen „Fitness-Buffer“
Der öffentliche Badebetrieb endet um 17.00 Uhr!
- 3. Mai 2015:** „Angrillen“ zur Eröffnung der Freibadsaison
- 17. Mai 2015:** „Die Cabrio-Saison hat eröffnet!“
Promotionstand auf dem Altstadtfest Lippstadt
- 30./31. Mai 2015:** 24-Stunden-Schwimmen
- **28. Juni 2015:** Volksbank-Familienfest von 12.00 bis 18.00 Uhr
Spiel und Spaß für Klein und Groß
- 10. Juli 2015:** Kids Club-Olympiade – for members only
- 8. August 2015:** Sommerparty 2014
- **27. September 2015:** „Jakob-Koenen-Gedächtnisschwimmen“
Wettkampf des LS Teutonia 08
An diesem Tag bleibt unser Bad für die Öffentlichkeit geschlossen!
- 3. Oktober 2015:** „Abschlussgrillen“ zur Beendigung der Freibadsaison
- **20. November 2015:** Kerzenschwimmen von 18.00 bis 23.00 Uhr
Entspannte Atmosphäre beim Schein von unzähligen Kerzen
mit romantischem Schlemmer-Bufferet
- Ab 27. November 2015:** Weihnachts-Trödel im Foyer. Der Erlös wird gespendet!
- Jeden Samstag*:** 14.00 bis 17.00 Uhr großer Spielemittag
mit allerlei Spielgeräten zum Toben
- Weitere Aktionen:** Weitere Aktivitäten wie Schnupper-Aquakurse oder Saunaaufgüsse und mehr werden gesondert angekündigt. Bitte beachten Sie entsprechende Hinweise auf unserer Homepage, bei Facebook oder an der Kasse!

*Unter Vorbehalt, Änderungen aus betrieblichen Gründen möglich!

Cabrio Lippstadt Kombibad – wo ist was?

Herzlich Willkommen!

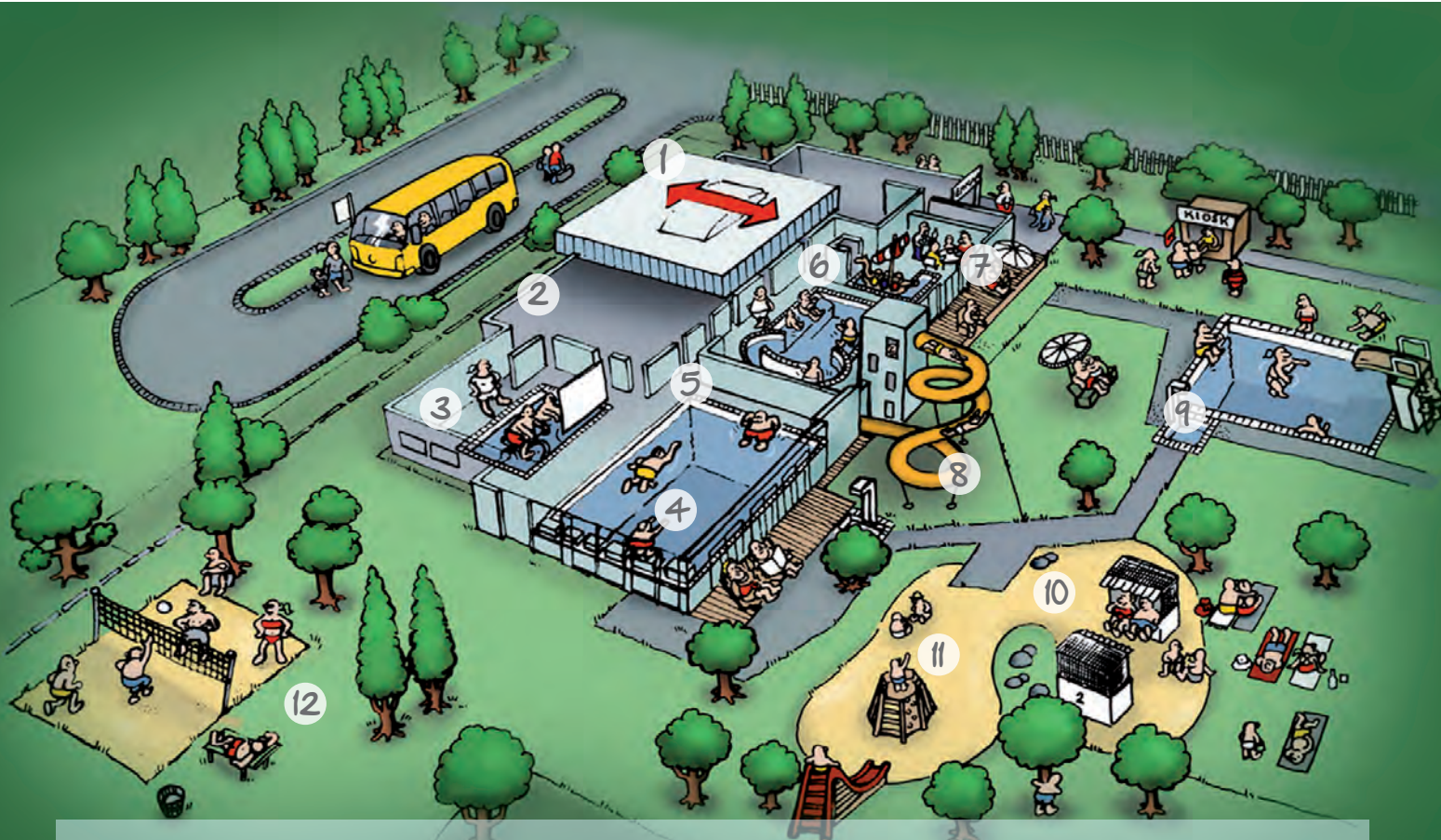
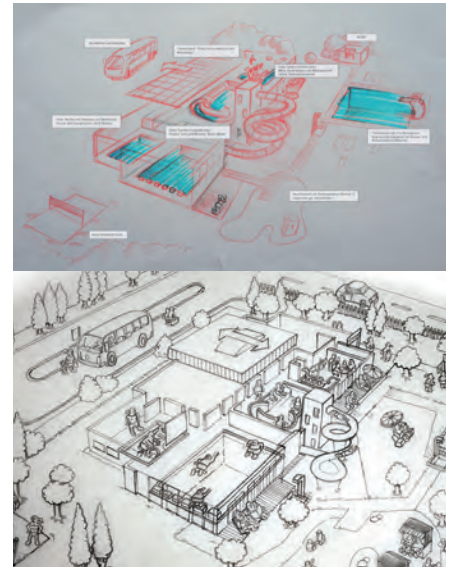
Manch einem ist der Plan des Bades sicher von unserer Homepage bekannt. Dort ist er an verschiedenen Stellen auch noch mit passenden Geräuschen unterlegt. Diese können Sie nun live erleben.

Die Idee entstand während der Bauphase, als es noch keine Fotos gab. Wie können wir unsere Gäste schon mal neugierig machen auf das, was sie erwartet. Hier rechts sehen Sie

die Entstehung der Grafik vom ersten Schritt über die erste Zeichnung bis zur Fertigstellung.

Wer unser Bad noch nicht so gut kennt, hat hier die Möglichkeit, sich einen ersten Überblick zu verschaffen. Was gibt es für Attraktionen, wo ist was und wie finde ich am schnellsten mein persönliches Highlight?

Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf Ihrer Entdeckungstour!



- | | | | |
|------------------|----------------------------|-----------------------------|---------------------|
| 1 Cabriodach | 4 Sportbecken | 7 Gastronomie | 10 Beachbereich |
| 2 Vereinsbereich | 5 Lehr- und Erlebnisbecken | 8 LIPPracer | 11 Kinderspielplatz |
| 3 Kursbecken | 6 Planschbecken | 9 Sport- und Springerbecken | 12 Beachvolleyball |

Freibadsaison!

Eine kleine Gedankenreise



Unser Freibad im Überblick

- Über 10.000 qm Außenfläche
- Sport- und Springbecken mit 7 Bahnen à 25 Meter sowie Startblöcken
- 1 Meter-Sprungbrett und 3-Meter-Sprungturm
- Sonnenterrasse und Sitzmöglichkeiten unter den Platanen
- Kinderspielplatz
- Beachvolleyball- und Beachsoccer-Feld
- Kiosk

Wir machen Vorfreude auf die Freibadsaison!

Bei diesen ungemütlichen Temperaturen draußen möchten wir Sie gerne auf eine kleine Gedankenreise in unser Freibad entführen.

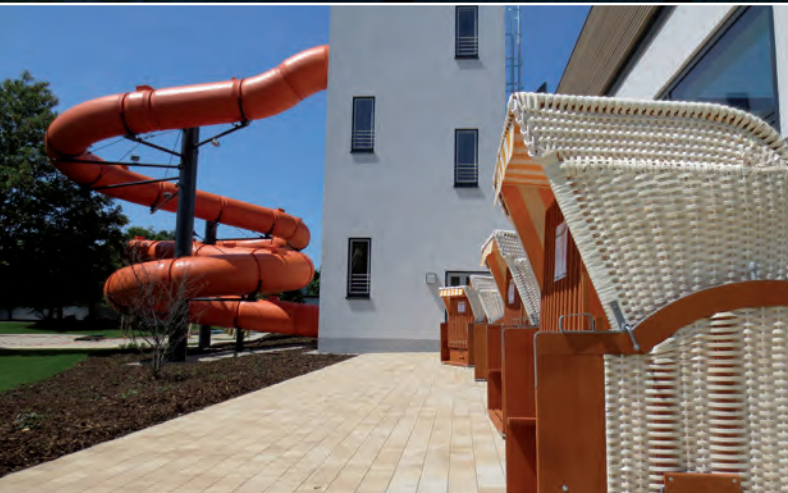
Stellen Sie sich vor, es ist Hochsommer und es sind angenehme 28 Grad

Die Sonne scheint zur Mittagszeit am wolkenlosen Himmel und Sie liegen entspannt in Badehose oder Badeanzug in einem Liegestuhl auf unserer Sonnenterrasse. Sie hören das Rascheln der Platanen und nehmen einen Schluck ge-

kühlten Eistee in unserer Beachbar, die Eiswürfel klimpern im Glas. Sie schauen hinter ihrer Sonnenbrille hervor und werfen einen Blick auf den 10.000 qm großen Außenbereich des Freibads.

Lachende Kinder rutschen und bauen Sandburgen auf dem Spielplatz – junge Menschen spielen Beachvolleyball und Beachsoccer auf den Sandfeldern. Auf der Liegewiese genießen die Menschen den Sommer in vollen Zügen.

Sie möchten sich gerne abkühlen und gehen ein paar Schritte zum großen Sportbecken. Mit sieben Bahnen à 25 Meter



bietet es genug Platz für sportlich-ambitionierte, aber auch für Freizeitschwimmer. Sie stecken Ihre Füße vorsichtig ins Wasser und tauchen Stück für Stück in das kühle Nass ein. Was für eine Erfrischung! Sie ziehen ein paar Bahnen und setzen zum Abschluss zu

einem gewagten Sprung vom 3-Meter-Sprungturm an!

Von der Sonne getrocknet gönnen Sie sich am Kiosk ein leckeres Eis und tanken etwas Sonne auf Ihrem Liegestuhl – bevor Sie den schönen Sommertag ganz entspannt aus-

klingen lassen.

Diese Vorstellung gefällt Ihnen?

Dann freuen wir uns darauf, Sie in der nächsten Freibadsaison begrüßen zu dürfen!



LTV Lippstadt

Faszination Triathlon



Triathlonsport wird in Deutschland immer beliebter. Was macht Triathlon so faszinierend? Beim Triathlon trifft ein bunter Querschnitt aller gesellschaftlichen Schichten aufeinander, Profis und Amateure. Die gemeinsame Schnittmenge ist: Schwimmen, Radfahren, Laufen sowie die gegenseitige Anerkennung und der Respekt vor der erbrachten Leistung. Dem deutschen Profitriathleten Sebastian Kienle gelang in diesem Jahr die Sensation, sowohl Ironman-Europameister in Frankfurt als auch Ironman-Weltmeister auf Hawaii auf der Langdistanz (3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42 km Laufen) zu werden. Olympiasieger Jan Frodeno erreichte in seiner ersten Langdistanz-Saison jeweils den dritten Platz. Beide sind sympathische Werbeträger für diesen wundervollen Sport. Jan Frodeno sagte einmal:

„Ob du Profi bist oder Amateur: Das Wichtigste ist, nie zu vergessen, dass du es tust, weil du es liebst.“ Gerade einmal fünf Triathleten zählte 2010 die Gruppe, die von der Leichtathletikabteilung des LTV Lippstadt aufgenommen wurde und von da an ihrer gemeinsamen Leidenschaft nachgehen konnte. Mittlerweile ist die Gruppe auf über 50 Sportlerinnen und Sportler gewachsen.

Einstieg in den Triathlonsport

Den Einstieg finden viele über die Volksdistanz. 500 m Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen kann jeder meistern, der seine Ausdauer trainiert hat. Der Wechsel zwischen den drei Disziplinen ist dabei das Salz in der Suppe. Das Zurechtfinden in der Wechselzone, Anziehen eines Oberteils, Anlegen der

Startnummer, Aufsetzen des Helms, um nur einige Beispiele zu nennen, erfordern in der Hektik des Wettkampfes Orientierungsvermögen und Geschicklichkeit.

Wenn nur das Schwimmen nicht wäre ...

Während Laufen und Radfahren für viele kein Problem darstellt, betrachten viele Interessenten das Schwimmen als Hürde. „Kein Problem“, meint dazu die Triathlontrainerin Vera Kremer. „Brustschwimmen ist erlaubt. Kraulcourse für Anfänger und Fortgeschrittene bieten die Triathleten von Herbst bis Frühling an.“ Wer danach ins Triathlontraining einsteigen möchte, kann montagsabends um 20.00 Uhr mit einer Schwimmtrainingseinheit in die Woche starten. Im CabrioLi feilen die Triathle-



ten von September bis Ende April vor allem an ihrer Schwimmtechnik, Ausdauer und Schnelligkeit. Im Mai geht's dann zum Freiwasserschwimmen an den Alberssee.

Nachwuchsförderung

Seit September 2014 widmet sich der LTV der Nachwuchsförderung. Dienstags von 16.00 bis 17.30 Uhr stehen Lauftechnik, Radbeherrschung und Rumpfstabilisation im Vordergrund. Ebenfalls im CabrioLi findet donnerstags um 19.30 Uhr das Schwimmtraining statt.

Triathlonausrüstung

Eine Triathlonausrüstung in Form von Schwimm- und Sportkleidung sowie ein Fahrrad hat fast jeder zu Hause. Sogar mit einem Hollandrad

kann der erste Wettkampf gemeistert werden. Wer vom Triathlon-Virus befallen ist, sollte sich ein verkehrstaugliches Fahrrad zulegen. Ein Rennrad ist nicht zwingend erforderlich. Wichtig sind vor allem gute Laufschuhe, ein Muss ist der Fahrradhelm.

Vielfalt statt Monotonie

Nimmt Triathlontraining nicht sehr viel Zeit in Anspruch? „Nicht unbedingt“, so die Trainerin, „Schwimm-, Rad- und Laufspezialisten investieren ebenso viel Zeit wie wir. Natürlich wird der Trainingsumfang

umso größer, je hochgesteckter die Ziele werden. Je nach Distanz ist zwischen drei und 15 Stunden pro Woche alles möglich. Dadurch, dass wir drei Sportarten ausüben, ist das Training abwechslungsreich und beugt einseitigen Belastungen vor.“

Der Spaß steht im Vordergrund

Für den Nachwuchs, aber auch für viele Erwachsene gilt: Das positive Erlebnis zählt! An persönliche Grenzen heranzugehen und sie zu überwinden, steigert das Selbstwertgefühl. Einen Wettkampf zu beenden, ein Finisher zu sein, steht dabei im Vordergrund, nicht die Zeit oder die Platzierung. Triathlon soll vor allem eins: Spaß machen. Besuchen Sie uns auf unserer Website:

www.ltvlippstadt.de



Rätsel und Gewinnspiel

Auf den Spuren von Sherlock Holmes müssen Sie nicht wandeln, um die nummerierten Bildausschnitte in unserem Bad wiederzufinden. Ein aufmerksamer Rundumblick dürfte reichen!

Haben Sie alle vier entdeckt?

Dann nehmen Sie doch an unserem monatlichen Gewinnspiel teil.

Wir verlosen jeden Monat einen Preis unter allen richtigen Einsendungen. Was es zu gewinnen gibt, geben wir jeweils zu Beginn des Monats auf unserer Homepage/Facebook-Seite sowie natürlich hier vor Ort bekannt. Im Januar geht es los mit der Verlosung eines Fami-

lien-Tagestickets. Hier können Sie einen ganzen Tag lang mit zwei Erwachsenen und bis zu drei Kindern schwimmen, planschen, toben ...

Wie können Sie teilnehmen?

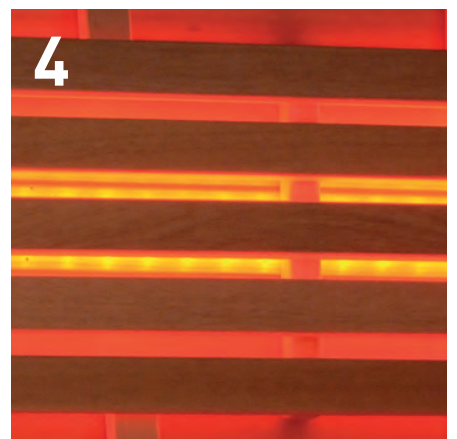
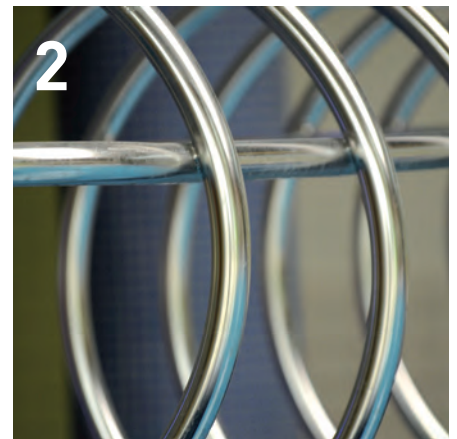
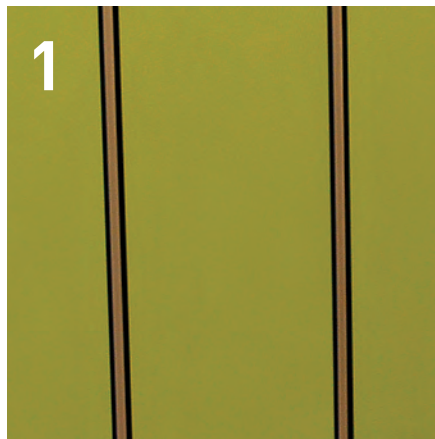
Entweder besuchen Sie uns unter www.cabrioli.de/gewinnspiel oder Sie füllen das Teilnahmeformular an der Kasse aus.

Und mit etwas Glück gehören Sie vielleicht schon bald zu den glücklichen Gewinnern eines tollen Preises! Wir drücken Ihnen die Daumen und wünschen viel Glück!

Teilnahmebedingungen

Mitarbeiter des CabrioLi und ihre Angehörigen sowie Personen unter 18 Jahren sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Mitmachen kann sonst jeder, der die richtige Lösung einreicht.

Einsendeschluss ist jeweils der letzte Tag eines jeden Monats bis zum 31. Dezember 2015. Der Gewinner wird im Losverfahren ermittelt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und erklären sich mit einer Veröffentlichung auf unserer Homepage/Facebook-Seite einverstanden.



Vorschau

Der Weg des Wassers

Wo kommt es her? Wo geht es hin?
Und was passiert zwischendurch?

Der Arbeitsbereich REINIGUNG wird vorgestellt

Man sieht sie nicht so oft, die Damen von der Reinigungsabteilung. Aber ohne sie wäre der Betrieb undenkbar!

Unsere Partner: LS Teutonia 08 stellt sich vor

Vom Schwimmkurs bis zur Meisterschaft. Der größte Schwimmverein Lippstadts berichtet von seinem turbulenten Vereinsleben.

„Gesund und fit“

Mit Aquafitness und der richtigen Ernährung vital durchs Leben. Wie das geht? Wir verraten es Ihnen!

Impressum

Herausgeber

Cabrio Lippstadt Kombibad
Bückeburger Straße 10
59555 Lippstadt
www.cabrioli.de
Gesamtverantwortlich:
Dr. Christian Kuhn

Redaktion

CabrioLi:
Stefan Schneider, Silke Franke
LTV: Vera Kremer

Konzeption, Gestaltung und Layout

Spark GmbH Werbeagentur
Hilsmannweg 23
59755 Arnsberg
www.spark-design.de

Foto- und Bildmaterial

CabrioLi
Bilder vom LTV
Christoph Meinschäfer Fotografie
Agentur Comkom, Carsten Köchel

Haben Sie Interesse, zur Gestaltung der nächsten Ausgabe etwas beizutragen? Gibt es vielleicht eine lustige Geschichte, die Sie erlebt haben und erzählen möchten?

Möchten Sie Ihre Anzeige in unserem Magazin veröffentlichen?

Dann melden Sie sich bei uns:
info@cabrioli.de

Wir sind für Sie da

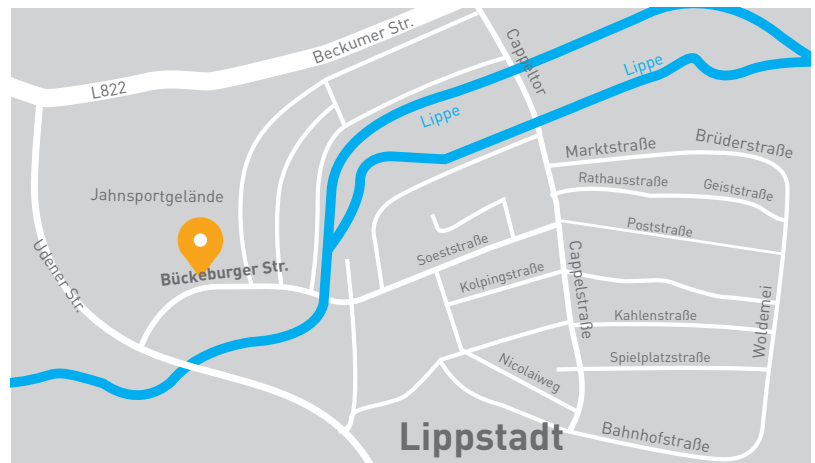
Öffnungszeiten

Montags	6.30–21.00 Uhr
Dienstags	8.00–21.00 Uhr
Mittwochs	6.30–21.00 Uhr
Donnerstags	8.00–21.00 Uhr
Freitags	6.30–21.00 Uhr
Samstags	8.00–21.00 Uhr
An Sonn- und Feiertagen	8.00–21.00 Uhr

Alle weiteren Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage!

Anfahrt und Kontakt

Cabrio Lippstadt Kombibad
Bückeburger Straße 10
59555 Lippstadt
Tel. 02941 20949-0
www.cabrioli.de
info@cabrioli.de



Sparkasse.
Gut für diese Region.



Sparkasse
Lippstadt